

## VERARBEITUNG von STEPWOOD®-Designpaneelen

### Bearbeitung:

Stepwood®-Pannee können mit handelsüblichen Werkzeugen für Holz bearbeitet, geschnitten, gefräst, gebohrt und geschliffen werden. Verwenden Sie neue oder gut geschärfte Werkzeuge. Hohe Schnittgeschwindigkeit und schnelle Schnittfolge sollten vermieden werden. Stepwood®-Pannee sind standardmäßig farblos lackiert. Bei rohen Paneelen empfehlen wir eine **beidseitige Lackierung** sowie eine Probelackierung.

### Untergrund:

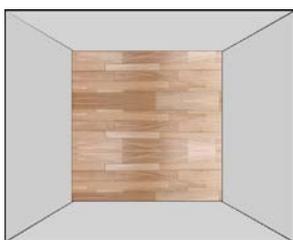
Der Untergrund muss trocken und ausreichend tragfähig sein. Verwenden Sie für die Montage das dafür geeignete Montagematerial.

## MONTAGE

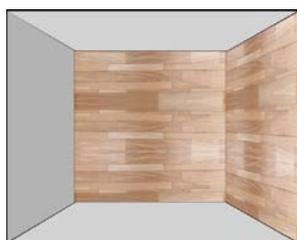
Stepwood® ist geeignet für den Einsatz in der Innenraumgestaltung. Die Befestigung von Stepwood® erfolgt je nach Anwendung und Anzahl der Paneele. Auf trockenen und sauberen Untergrund können die Paneele geklebt oder geschraubt werden.

## PLANUNG

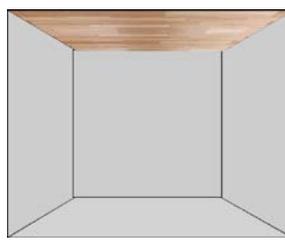
Der Einsatz von Stepwood ist möglich:



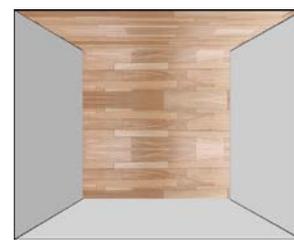
an einer Wand



an mehreren, aneinander stoßenden Wänden



an der Decke



an Wand und Decke



Stepwood-Pannee können **waagrecht** oder **senkrecht** montiert werden. Die Montageanleitung weiter unten ist für eine waagrechte Aneinanderreihung der Paneele ausgelegt. Beachten Sie bei einer senkrechten Montage die entgegengesetzte Auslegung des Zubehörs .

## BEFESTIGUNG MITTELS KLEBER

Bei einer Befestigung mittels Kleber, empfehlen wir einen dauerelastischen Kleber, der auf MDF und den jeweiligen Untergrund abgestimmt ist. Setzen Sie zwischen den Paneelen Verbindungskralen (siehe Stepwood®-Montagezubehör auf S.2).

## BEFESTIGUNG MITTELS STEPWOOD®-MONTAGEZUBEHÖR

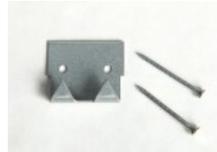
Die Befestigung erfolgt mittels Metallklammern auf einer **Holz-Unterkonstruktion**. Jedes Paneel ist allseitig für den Einsatz von **Metallklammern** genutet. Im Bedarfsfall bieten wir eine passende **Randleiste** an.

Beachten Sie bei **breiten Anwendungen**, dass die Paneele versetzt übereinander gereiht sind.

Besonders bei Wänden, welche nach außen gerichtet sind, empfehlen wir für eine **Hinterlüftung** zu sorgen.

## Stepwood®-Montagezubehör

Bestellen Sie folgendes Befestigungsmaterial bei uns. Ein Klammern-Set entspricht der Montage von 1 Karton Stepwood (5 Paneele). Ein Leisten-Set ist berechnet für eine Raumhöhe 2.500mm (= ca. 12 Paneele übereinander). Auf Anfrage können die Leisten auch in durchgehender Länge 2.500mm (statt 1.250mm) geliefert werden.



Stepwood®- <b>Montageleiste</b> (Fichte 50 x 20 mm) Bild = Querschnitt	Stepwood®- <b>Randleiste</b> (passende Holzart, 33 x 8 mm). Bild = Querschnitt	<b>Anfangskralle</b> inkl. Nägel	<b>Verbindungskralle</b> inkl. Nägel und <b>Holzfeder</b>	<b>Endkralle</b>
LEISTEN-SET		KLAMMERN-SET		
6 Stk. Länge 1250 mm	4 Stk. Länge 1250 mm	3 Stück	20 Stk. + 10 Stk.	3 Stück

Weiters benötigen Sie:



- Handelsübliche **Schrauben und Dübel** für die Montageleiste, abgestimmt auf den Untergrund



- Kleine Nägel (**Stifte**) für die Randleiste oder alternativ Leim.  
Wir bieten auch **Colorpins** an (gefärbte Nägel passend zu Eiche, Fichte oder Nuss)



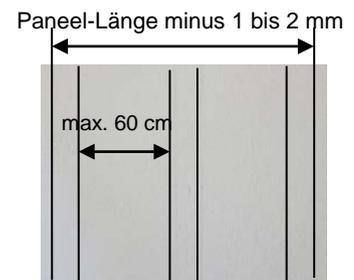
- **Werkzeug:** Bohrmaschine, Akkuschauber, Wasserwaage, Hammer, Bleistift, ev. Nagler (zum leichteren Einschlagen der Nägel), ev. Säge zum Schneiden der Paneele bzw. der Randleiste

## Montageschritte

### Schritt 1

Wand **anzeichnen** für das Montageprofil.

Setzen Sie die Montageprofile maximal 60 cm auseinander und beachten Sie bei der Planung den Abstand der ersten und letzten Montageleiste (Paneel-Länge minus 1-2 mm)



### Schritt 2

**Montageleiste** verbinden und auf die erforderliche Länge kürzen. Danach mittels Schrauben und Dübel an die Wand befestigen.

Gleichen Sie Wandunebenheiten mit passenden Unterlagen (z.B. Holzklötze) aus.



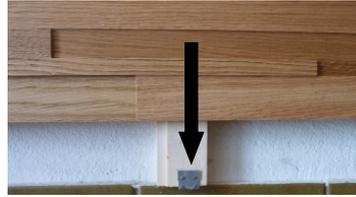
### Schritt 3

**Anfangskralle** waagrecht in einer Linie in die Montageleiste einschlagen



Schritt 4

**Erstes Paneel** in die Anfangskralle einsetzen und mit Wasserwaage die Waagrechte überprüfen



Schritt 5

**Verbindungskralle** in die Nut des Paneels einstecken und in die Montageleiste einschlagen. Verwenden Sie dafür handelsübliche Nagler um eine Beschädigung des Paneels zu vermeiden.



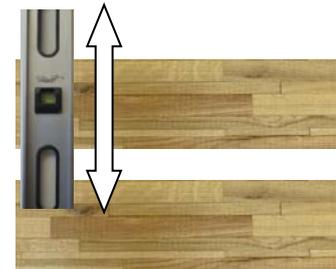
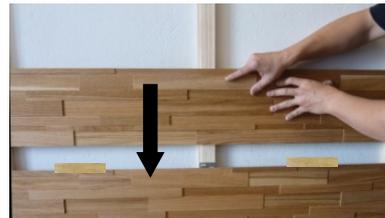
Schritt 6

Zur besseren Stabilität der Paneele setzen Sie zwischen die Verbindungskralle jeweils eine **Holzfeder**.



Schritt 7

**Weiteres Paneel** einsetzen und alle weiteren Paneele, außer dem letzten Paneel, nach Schritt 5 und 6 einsetzen. Achten Sie auf eine senkrecht ausgerichtete Position der Paneele.



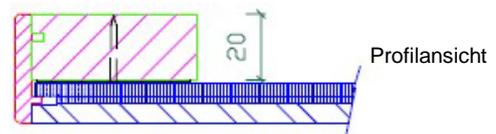
Schritt 8

Das letzte Paneel auf die gewünschte Breite zuschneiden und mittels **Endkralle** oder Stiften von vorne am Montageprofil befestigen.



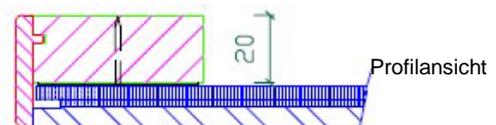
Schritt 9

Die **Randleiste** (im Bild rot) in die Nut des Paneels (im Bild blau) einsetzen und mittels Stifte und/oder Leim in der vorgesehenen Nut befestigen.



Zusatzinfo:

Wenn Sie die Länge der Paneele kürzen (wodurch die Nut am Paneel entfernt wird), verwenden Sie die Nut der Montageleiste (im Bild grün) zum Befestigen der Randleiste (im Bild rot).



Zusatzinfo:

Schaffen Sie bei breiten Anwendungen eine Verbindung zwischen den Paneelen. Die Nut an der Schmalseite des Paneels dient der Befestigung der Verbindungskralle.

